



Das Leuchtturmprogramm

Eine Elterngruppe für Eltern
von Kindern bis 10 Jahre



Worum geht es?

In der Elterngruppe „Leuchtturm“ soll die Mentalisierungsfähigkeit von Eltern gestärkt werden. Unter „Mentalisieren“ versteht man die Fähigkeit, das Kind einfühlsam wahrnehmen und auf die Bedürfnisse des Kindes eingehen zu können. Durch psychische Erkrankungen der Kinder oder auch der Eltern selbst, kommt es häufiger zu belastenden Situationen, in denen das Mentalisieren schwer fallen kann. Für diese schwierigen Situationen werden in der Elterngruppe Strategien erarbeitet. Dabei werden die Eltern als „Leuchtturm“ dargestellt, der das eigene Kind ausleuchtet und für das Kind einen sicheren Ort schafft.

Wer kann an der Gruppe teilnehmen?

- › Eltern von Kindern bis zu 10 Jahre, die aktuell in der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters der Uniklinik RWTH Aachen (ambulant, teilstationär oder stationär) behandelt werden
- › Die Teilnahme kann aus verschiedenen Gründen erfolgen, z. B. bei Schwierigkeiten in der Beziehung zwischen Eltern und Kind oder bei Eltern mit eigenen psychischen Erkrankungen

Was sind die Ziele des Programms?

- › mit neugieriger, interessierter Haltung auf das Kind zu gehen
- › Mentalisierungsfähigkeit ausbauen
- › Entwicklung von Strategien, mit belastenden Situationen umzugehen, in denen man als Eltern an eigene Grenzen kommt



Wie läuft das Programm ab?

- › 5 Gruppentermine
- › Leitung durch ein Team aus verschiedenen Fachrichtungen (Ärztinnen/Ärzte, Ergotherapeutinnen/-therapeuten, Psychologinnen/ Psychologen, Sozialarbeiterinnen/-arbeiter)

Interesse?

Wenn Sie an einer Teilnahme interessiert sind, sprechen Sie gerne Ihre/-n behandelnde/-n Therapeutin/-en an, damit Sie für die Gruppen- teilnahme angemeldet werden können. Kontaktieren Sie uns gern!

Kontakt

Institutsambulanz:  0241 80-80138

 KJ-Institutsambulanz@ukaachen.de

